

Bibeltexte:

Johannes 21,15-17 (NGÜ)

15 Als sie gegessen hatten, sagte Jesus zu Simon Petrus: »Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr als irgendein anderer hier?« Petrus gab ihm zur Antwort: »Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe.« Darauf sagte Jesus zu ihm: »Sorge für meine Lämmer!«

16 Jesus fragte ihn ein zweites Mal: »Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich?« Petrus antwortete: »Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe.« Da sagte Jesus zu ihm: »Hüte meine Schafe!«

17 Jesus fragte ihn ein drittes Mal: »Simon, Sohn des Johannes, hast du mich lieb?« Petrus wurde traurig, weil Jesus ihn nun schon zum dritten Mal fragte: »Hast du mich lieb?« – »Herr, du weißt alles«, erwiderte er. »Du weißt, dass ich dich lieb habe.« Darauf sagte Jesus zu ihm: »Sorge für meine Schafe!

Jeremia 17,9 (NeÜ)

Überaus trügerisch ist das menschliche Herz und böseartig; wer kann es ergründen?

1. Timotheus 1,12-15 (NGÜ)

12 Ich danke dem, der mir für meinen Auftrag Kraft gegeben hat, Jesus Christus, unserem Herrn; denn er hat mich als vertrauenswürdig angesehen und in seinen Dienst genommen –

13 ausgerechnet mich, der ich ihn früher verhöhnt und seine Gemeinde mit äußerster Härte verfolgt hatte. ...

14 Geradezu überwältigend war die Gnade, die unser Herr mir erwiesen hat, und sie hat in mir einen Glauben und eine Liebe entstehen lassen, wie sie nur durch Jesus Christus möglich sind.

15 Ja, Jesus Christus ist in die Welt gekommen, um Sünder zu retten. Auf dieses Wort ist Verlass; es ist eine Botschaft, die vollstes Vertrauen verdient. Und einen größeren Sünder als mich gibt es nicht!

Gliederung der Predigt

Jesus war am Kreuz gestorben und begraben worden. Nach drei Tagen war er von den Toten auferstanden. Er trifft einige seiner Nachfolger und den Petrus nach einer erfolglosen Fischfang-Nacht. Es kommt zu einer heilenden Begegnung mit Petrus, der Jesus öffentlich verleugnet hatte.

1. Das Problem ist tief.

Petrus, ein Leiter unter den Nachfolgern von Jesus, hatte versichert, Jesus nie zu verlassen oder zu verleugnen, auch wenn alle anderen das tun würden. Als er nach Jesu Verhaftung öffentlich konfrontiert wird, tut er aber genau das, und zwar drei Mal hintereinander. Danach ist er verzweifelt wegen seines Versagens. Jesus geht ihm mit großer Liebe nach.

2. Die Operation tut weh.

Jesus kann dem Petrus die Zerbruchs-Erfahrung nicht ersparen, sonst würde keine tiefgreifende Veränderung entstehen. Jesus lässt ihn erkennen, welche Abgründe in seinem Herzen sind – drei Mal muss er da hineinschauen. Er hat sich für treuer als die anderen gehalten, ist aber ein größerer Versager als alle. Er ist innerlich an einem Ort der Schuld und Scham. Aber gerade dort wird er am meisten geliebt. Und deswegen kann er nicht von Jesus los, auch wenn er das fast nicht auszusprechen wagt. Wem viel vergeben wird, der liebt viel.

3. Die Heilung baut auf.

Jesus gibt dem Petrus drei Mal eine Bestätigung, dass er ein Leiter sein soll. In einer Leistungs-Religion kann nur der ein Leiter sein, der sich als gut und stark erweist. Jesus macht klar: Der größte Versager kann im Glauben so wachsen, dass er ein Leiter werden kann – wenn er durch die Zerbruchs-Erfahrung geht, die Sünde in seinem eigenen Herzen zu sehen und dann die Gnade und Liebe von Jesus anzunehmen. Ein solcher Leiter wird demütig, barmherzig, weise und von Jesus abhängig sein. Und: Jesus weiß jetzt schon, wie wir versagen werden, und hat trotzdem Ja gesagt zu uns.

Zur Vertiefung

Hast du schon mal gedacht: "Also, so etwas passiert mir bestimmt nicht!" - und dann ist es dir doch passiert?

Hast du schon mal erlebt, dass dich der Heilige Geist von Sünde überführt hat - durch ein Bibelwort, eine Predigt, eine andere Person, einen Umstand ... Wie hast du dich dabei gefühlt?

"Wem viel vergeben wird, der liebt viel." Diskutiert über diese Aussage!

Paulus: "Einen größeren Sünder als mich gibt es nicht!" Was löst dieser Satz bei dir aus?

Jesus weiß jetzt schon, was in meinem Leben noch an Versagen geschehen wird, und hat trotzdem Ja gesagt zu mir. Was macht das mit dir?

Jesus fragt: Liebst du mich? Johannes 21,15-17



Quelle: Wikipedia (DE): Lagerfeuer

FEG Hochdorf, 28.07.2024

Fragen oder Anregungen zur Predigt?

andreas@feg-hochdorf.ch